



## Das Wichtigste auf einen Blick

### Elektrofachkraft in der Industrie (IHK)



**Art:** Fortbildung



**Dauer:** 16 Wochen oder individuell geplant; bei DUO: mit erhöhtem Praxisanteil (betriebliche Lernphase)



**Startzeit(en):** Start auf Anfrage

**Unterrichtszeiten:**

Mo.–Do. 7:45–15:00 Uhr  
Fr. 7:45–12:45 Uhr



**Standort(e):** Bremen-Lesum → Campus Friedehorst



**Förderweg(e):** Qualifizierungschancengesetz; Bildungsgutschein



**Abschluss/Ziel:** Staatlich anerkannter Abschluss der Handelskammer Bremen (IHK für Bremen und Bremerhaven)



#### Weitere Informationen:



- \* Durch das Qualifizierungschancengesetz können Weiterbildungen gefördert werden. Gefördert werden Qualifizierungen, die Mitarbeitende mit aktuellem, zukunftsweisendem Wissen versorgen. Mögliche staatliche Unterstützungen sind die Übernahme von Weiterbildungskosten (Bildungsgutschein) oder Zuschüsse zur Entlohnung.



## Sie benötigen Unterstützung oder haben Fragen?

Lassen Sie uns wissen, wie wir helfen können.

### Bremen-Lesum: Campus Friedehorst

Tel. 0421 6381-207  
bfw.teilnehmendenverwaltung@friedehorst.de  
friedehorst.de



**Berufsförderungswerk  
Friedehorst auf dem  
Campus Friedehorst**  
Bremen-Lesum  
Rotdornallee 64  
28717 Bremen

**Berufsförderungswerk  
Friedehorst gGmbH**  
Rotdornallee 64  
28717 Bremen  
Tel. 0421/63 81-415  
bfw@friedehorst.de  
www.friedehorst.de/bfw

Im Verbund der  
**Diakonie**

Friedehorst  
Berufsförderungswerk

## Elektrofachkraft in der Industrie (IHK)

Fortbildung • 16 Wochen



## Elektrofachkraft in der Industrie (IHK)

Als Elektrofachkraft in der Industrie dürfen Sie nach den Vorschriften der Berufsgenossenschaft alle elektrischen Tätigkeiten ausführen. Der Abschluss als Elektrofachkraft ist also einer vollwertigen Ausbildung anerkannter Elektroberufe gleichgestellt.



## Tätigkeitsfelder für Elektrofachkräfte

Wichtige Funktion: Unternehmen sind verpflichtet, Mitarbeitende nach DGUV Vorschrift 3 zu schulen, wenn sie an elektrotechnischen Anlagen arbeiten. Dieser Verpflichtung wird mit der Fortbildung zur Elektrofachkraft – Industrie entsprochen.

## Voraussetzungen der Fortbildung

1. **Beruflicher Hintergrund** ist nachzuweisen:

Entweder durch ...

... Abschluss in einem technischen Ausbildungsberuf + zweijährige Berufspraxis.

Oder durch ...

... Zeugnisse / andere glaubhafte Belege für Fertigkeiten etc. auf dem Arbeitsgebiet der Elektrotechnik.



Die zweijährige Berufserfahrung kann auch durch die Teilnahme an einer einjährigen Qualifizierungsmaßnahme mit Praxisphasen nachgewiesen werden.

2. **Sprachkenntnisse:** Solides Fachenglisch für Prüfung (und Teile des Unterrichts)

## Inhalte der Fortbildung

- (Wiederholung) elektrotechnische(r) Grundlagen (Modul 1)
- Sicherheitstechnik und Gesundheitsschutz (Modul 2)
- Funktions- und Schaltungsanalyse (Modul 3)
- Praktische Übungen zur Prüfung (Modul 4)

## Ergänzende Informationen zur Fortbildung

- Die Fortbildung benötigt bei Belegung aller Module 16 Wochen.
- Nach Absprache und mit Blick auf Ihre Vorkenntnisse ist eine Verkürzung der Fortbildung möglich – sprechen Sie uns gerne an.

## In guten Händen: Berufsförderungswerk Friedehorst

Das Berufsförderungswerk Friedehorst ist das Kompetenzzentrum zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben in der Region Nord-West. Unsere Ziele sind: Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen in den Arbeitsmarkt zu integrieren, sie zu qualifizieren und sie bei ihrer Weiterbeschäftigung zu unterstützen.



Das Berufsförderungswerk Friedehorst ist Teil einer starken Familie: Seit über 75 Jahren bietet die Stiftung Friedehorst Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen kompetente Hilfe, vertrauensvolle Zuwendung und individuelle Förderung.





## Das Wichtigste auf einen Blick

### Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung



**Art:** Umschulung (auch als DUO-Umschulung)



**Dauer:** 24 Monate, inklusive 6 Monaten betrieblicher Lernphase (Praxis); bei DUO: mit erhöhtem Praxisanteil (betriebliche Lernphase)



**Startzeit(en)** – 2× jährlich – finden Sie online →

**Unterrichtszeiten:**

Mo.–Do. 7:45–15:00 Uhr  
Fr. 7:45–12:45 Uhr



**Standort(e):** Bremen-Lesum → Campus Friedehorst (Theorie in Präsenz) + anerkannter Ausbildungsbetrieb (Praxis: betriebliche Lernphase)



**Förderweg(e):** Im Rahmen beruflicher Reha; mit Bildungsgutschein; für Weiterbildungsprämie geeignet



**Abschluss/Ziel:** Staatlich anerkannter Abschluss der Handelskammer Bremen (IHK für Bremen & Bremerhaven)



Startzeit(en):



## Sie benötigen Unterstützung oder haben Fragen?

Lassen Sie uns wissen, wie wir helfen können.

### Bremen-Lesum: Campus Friedehorst

Tel. 0421 6381-207

bfw.teilnehmendenverwaltung@friedehorst.de  
friedehorst.de



**Berufsförderungswerk  
Friedehorst auf dem  
Campus Friedehorst**  
Bremen-Lesum  
Rotdornallee 64  
28717 Bremen

**Berufsförderungswerk  
Friedehorst gGmbH**  
Rotdornallee 64  
28717 Bremen  
Tel. 0421/63 81-415  
bfw@friedehorst.de  
www.friedehorst.de/bfw

Im Verbund der  
**Diakonie**

Friedehorst

Berufsförderungswerk

## Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung

Umschulung (24 Monate) • auch als DUO-Umschulung



## Kauffrau/Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung

Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung organisieren den Versand, den Umschlag und die Lagerung von Gütern. Sie behalten „das Ganze“ im Blick: von Versender:innen, Fracht- bzw. Verkehrs- und Umschlagsunternehmen über Lagerbetreiber:innen, Versicherungsunternehmen bis hin zu Endkund:innen.



### Tätigkeitsfelder

- Beratung von Kund:innen, z.B. in der Wahl des Transportverfahrens oder der Verpackung
- Preiskalkulation, Erstellen von Angeboten, Vorbereitung von Verträgen, Organisation des Versicherungsschutzes
- Konkrete Tätigkeitsbereiche sind u. a.: Versand und Abwicklung, Ausarbeitung von Angeboten, Fertigung von Fracht- und Zollpapieren, Disponieren von Gütern

### Voraussetzungen der Umschulung

- Mittlerer Bildungsabschluss oder eine vergleichbare Qualifikation (z. B. eine abgeschlossene Berufsausbildung)
- Kaufmännisches und analytisches Denken, guter Umgang mit Zahlen
- Sichere Kommunikation in Wort und Schrift
- Erweiterte Kenntnisse in Englisch sind von Vorteil.
- Freude im Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln
- Bildschirmtauglichkeit und körperliche Belastbarkeit bei einem eventuellen Einsatz im Lager
- Serviceorientierung, Spaß am Umgang mit Kund:innen
- Gute geografische Kenntnisse, gute Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit

### Inhalte der Umschulung

- Mitarbeit im Speditionsbetrieb, also im Ausbildungsunternehmen
- Dokumentation von Geschäftsprozessen, Bearbeitung von Zahlungsvorgängen
- Vergleich von Verkehrsträgern; Bearbeitung von Frachtaufträgen und Logistikaufträgen
- Beschaffungs- und Distributionslogistik anbieten und organisieren
- Rechnungswesen und Kosten-Leistungsrechnung, kaufmännische Mathematik
- Wirtschaft und Soziales
- EDV-Unterricht, Schriftverkehr
- Bewerbungstraining und Integrationscoaching

### Ergänzende Informationen

- Praxis: Wir unterstützen Sie bei der selbstständigen Suche nach einem Platz für die betriebliche Lernphase.
- Zusätzlicher, wöchentlicher Förderunterricht: um Lücken und fehlende Kenntnisse aufholen.
- Abschlussprüfung vor der Handelskammer Bremen (IHK für Bremen und Bremerhaven)

### In guten Händen: Berufsförderungswerk Friedehorst

Das Berufsförderungswerk Friedehorst ist das Kompetenzzentrum zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben in der Region Nord-West. Unsere Ziele sind: Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen in den Arbeitsmarkt zu integrieren, sie zu qualifizieren und sie bei ihrer Weiterbeschäftigung zu unterstützen.



Das Berufsförderungswerk Friedehorst ist Teil einer starken Familie: Seit über 75 Jahren bietet die Stiftung Friedehorst Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen kompetente Hilfe, vertrauensvolle Zuwendung und individuelle Förderung.